

EBERNER TÜRME

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ebern

Jahrgang 6, Nr. 22

Freitag, 19. Dezember 2014



Allen Bürgerinnen und Bürgern
wünschen wir ein frohes
Weihnachtsfest...

**...viel Glück, Gesundheit und alles Gute im
neuen Jahr 2015**



Die durch den Bürgerverein betreute
Weihnachtskrippe im Rathaushof
ist noch bis zum 6.1.2015
an den Sonn- und Feiertagen von
14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Besuchen Sie
bis Mitte Januar unsere
Weihnachtskrippe
in der Kath. Pfarrkirche Ebern!
Kolpingfamilie Ebern





Öffnungszeiten

Wertstoffhof: Mi 13.30 Uhr – 17.30 Uhr
Fr 13.30 Uhr – 16.30 Uhr
Sa 9.00 Uhr – 12.00 Uhr



Jeden 3. Mittwoch im Monat - Sondermüll

Bücherei: Mo 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Di 10.00 Uhr – 13.30 Uhr u.
15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mi geschlossen
Do 10.00 Uhr – 12.30 Uhr u.
15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Fr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr



Verwaltungsgemeinschaft:

Bürgerbüro u. Mo – Fr 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Einwohner- Di (zusätzl.) 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
meldeamt: Do (zusätzl.) 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Restliche VG: Mo – Fr 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Do (zusätzl.) 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Zulassungsstelle:

Mo – Fr 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Di (zusätzl.) 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Do (zusätzl.) 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Finanzamt:

Zeil: Mo – Mi. 8.00 Uhr – 13.00 Uhr
Do. 8.00 Uhr – 17.00 Uhr
Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Ebern: Do. 8.00 Uhr – 17.00 Uhr

Abfuhrtermine Entsorgung - Januar 2015

| | |
|----------------------------|----------------------------|
| Abholung Restmüll | Altpapiersammlung |
| Mi. 07.01.2015 Ortsteile | Di. 13.01.2015 Stadtgebiet |
| Do. 08.01.2015 Stadtgebiet | Mi. 14.01.2015 Ortsteile |
| Di. 20.01.2015 Ortsteile | |
| Mi. 21.01.2015 Stadtgebiet | |

Abholung Biomüll
Di. 13.01.2015 Ortsteile
Mi. 14.01.2015 Stadtgebiet
Di. 27.01.2015 Ortsteile
Mi. 28.01.2015 Stadtgebiet



Veranstaltungskalender - Dez./Januar 2015

19.12.2014

09.00 bis 12.00 Uhr **Bauernmarkt, Stadt Ebern –**
Frische, regionale Produkte auf dem
Marktplatz. Jeden 3. Freitag im Monat,
Marktplatzbereich

21.12.2014

10.00 Uhr **Konzertgottesdienst mit Chor Cantabile**
und Fastenessen, Evang.-Luth. Kirchen-
gemeinde Ebern, Christuskirche Ebern
17.00 Uhr **Vorweihnachtliches Konzert, Blasorche-**
ster Ebern e.V., Stadtpfarrkirche Ebern
17.00 Uhr **Glühwein und mehr, Glühwein-Treff auf**
dem Eberner Marktplatz,

jeden Dienstag, Donnerstag und Sonn-
tag, Marktplatz

23.12.2014

17.00 Uhr **Glühwein und mehr,**
Glühwein-Treff auf dem Eberner Markt-
platz, jeden Dienstag, Donnerstag und
Sonntag, Marktplatz

18.00 Uhr **Stiller Advent Bürgerverein Ebern,**
Bürgerverein Ebern e.V., Heimatmuseum

24.12.2014

16.30 Uhr **Heiliger Abend Kindermette, Pfarrei-**
engemeinschaft, Ebern-Unterpreppach-
Jesserndorf, Stadtpfarrkirche Ebern

16.30 Uhr **Heiliger Abend Gottesdienst, Evang.-**
Luth. Kirchengemeinde Ebern, Christus-
kirche Ebern

22.00 Uhr **Heiliger Abend Kindermette, Christus-**
kirche Ebern

22.00 Uhr **Christmette mitgest. vom Blasorchester**
Ebern, Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unt-
terpreppach-Jesserndorf, Stadtpfarrkirche
Ebern

27.12.2014

19.30 Uhr **Preisschafkopf des KSV Waldeck Unter-**
preppach

31.12.2014

18.30 Uhr **Jahresabschlussmette Ebern,**
Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unter-
preppach-Jesserndorf, Stadtpfarrkirche
Ebern. **Silvesterfeier aller Jesserndorfer**
Vereine

03.01.2015

21.00 Uhr **Ruf des Eberner Turmtürmers**

09.01.2015

16.30 Uhr **Kartenvorverkauf für die Bunten Abende.**
Kulturring Ebern

10.01.2015

08.00 Uhr **Brautag im Brauhaus Höchstädten. An-**
meldungen über die VHS

16.01.2015

08.00 Uhr **Bauernmarkt auf dem Eberner Markt-**
platz.

22.01.2015

19.30 Uhr **Treffen der Heimatkundlichen Ge-**
sprächsrunde Ebern, im Gasthof „Post“
(Gall)

23. u. 24.01.2015

19.30 Uhr **Bunter Abend. Faschingsveranstaltung**
des Kulturring Ebern



Liebe Eberner,

Anfang Dezember war der Tag des Ehrenamtes. Das Ehrenamt ist wichtig für die Gesellschaft. Ohne den Einsatz von Ehrenamtlichen in den vielen Vereinen, oft auch hinter den Kulissen, wäre vieles nicht möglich. In Ebern haben wir eine große Vielfalt an Vereinen, viele Veranstaltungen und riesiges Engagement und viel Hilfsbereitschaft. Dafür herzlichen Dank. Aber es gibt auch viel Hilfsbereitschaft im Kleinen. Auch hierfür ein Beispiel: Im Eingangsbereich des Ämtergebäudes steht in der Adventszeit ein „Wunschbaum“. Sein Schmuck: Zettel mit Wünschen von Kindern aus Familien, die eben nicht jeden Wunsch erfüllen können, wo das Geld gerade für das Nötigste reicht. Und es sind bescheidene Wünsche! Es hat keine Woche gedauert, da waren fast alle Wunschzettel weg. Inzwischen wurde nachbestückt. Auch das ist Hilfe, still und im Verborgenen. Danke dafür!

Ein Beispiel für Hilfeleistung ist der Einsatz der Eberner Feuerwehren bei dem Unfall auf der B 279 bei Fischbach. Hier haben viele ehrenamtliche Feuerwehrleute den Notärzten bei der Versorgung und Bergung des eingeklemmten Lkw-Fahrers geholfen. Der Einsatz dauerte Stunden. Die Feuerwehrleute agierten professionell, umsichtig und ruhig, „einfach perfekt“, wie der eingesetzte Notarzt lobte. Dieses Lob gebe ich gerne an die Feuerwehrleute weiter. Es ist gut zu wissen, dass es Menschen gibt, die anderen selbstlos helfen. Ich möchte alle, die sich noch nicht engagieren, bitten, zu überlegen, wo sie sich einbringen möchten.

Auch im nächsten Jahr wird viel los sein. Der Veranstaltungskalender wird gerade zusammengestellt. Die Bayern-Rundfahrt der Rennradprofis macht in Ebern Etappe. Am 15. Mai soll die Zielankunft ein Fest in Ebern werden. Ich glaube, dass Ebern die Rennradler begeistert empfangen wird. Die Vorbereitungen dazu laufen.

Ich darf mich für die Unterstützung und die Zusammenarbeit in meinem ersten Jahr als Bürgermeister bei Ihnen bedanken. Mein besonderer Dank gilt allen, die sich ehrenamtlich engagieren und somit die Stadt Ebern und das Miteinander bereichern. Dank möchte ich auch den Mitarbeitern der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft sagen, für die freundliche Aufnahme und gute Arbeit, die sie für die Bürger leisten. Bedanken möchte ich mich bei allen Bürgern, die Ebern zu einer weltoffenen Stadt mit einer Willkommenskultur gemacht und die Asylbewerber aufgenommen haben, besonders bei dem Asylhelferkreis. Ich bin stolz auf Ebern, dass das so gut gelungen ist.

Ich wünsche allen Eberner Bürgerinnen und Bürgern eine schöne Weihnachtszeit, ruhige Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015. Es gibt viel zu tun. Ich freue mich auf die gemeinsame Arbeit!

Ihr Jürgen Hennemann
Erster Bürgermeister



Allgemeine Mitteilungen

Sitzungstermine des Stadtrates u. seiner Ausschüsse

14.01.2015: Bauausschuss um 16.00 Uhr
29.01.2015: Bauausschuss um 17.30 Uhr
29.01.2015: Stadtrat um 18.00 Uhr

Verwaltungsgemeinschaft Ebern geschlossen

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern ist am **Freitag, 02. Januar 2015**, geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

An alle Bürger von Ebern (Stadtgebiet): Müllabfuhr Silvester 2014

Am Mittwoch 31.12.2014 müssen alle Mülltonnen **ab 06:00 Uhr** bereit stehen.

Fundsachen

12.10.2014: 1 Herrenhut, braun, Junkersdorf Hauptstraße
10.11.2014: 1 Herrenarmbanduhr, vor Rathaus in Rentweinsdorf
15.11.2014: 2 Profilzylinderschlüssel, bei Realschule
26.11.2014: 1 Profilzylinderschlüssel im Ledermäppchen, Anlage
02.12.2014: 2 Profilzylinder- und 1 Briefkastenschlüssel, Bahnhofstr.
08.12.2014: 4 Profilzylinder-Schlüssel im Ledermäppchen,
Gereuther Weg

Aus dem Standesamt Ebern

Zeitraum: 01.11.2014 bis 30.11.2014

Sterbefälle:

Michael Walter Sebastian Kudlich, Ebern
Johann Puritscher, Ebern
Christian Klaus Jakob, Vorbach
Anna Amalie Elflein, Ebern
Dorothea Schneider-Glomb, geb. Kolb, Ebern
Siegfried Franz Günther, Ebern
Alfred Mäutner, Ebern
Anna Margareta Schmitt, geb. Wirsing, Ebern

FAMILIENBÜRO auf Reisen

Sie können eine Mitarbeiterin des Familienbüros in der Stadt Ebern, Ämtergebäude, Rittergasse 3 in Ebern am **Mittwoch, den 07.01.2015**, von 9.00 bis 10.00 Uhr erreichen. Auf Wunsch kann auch ein anderer Termin vereinbart werden. Anmeldungen sind unter der Telefonnummer (0 95 21) 27 - 6 45 oder E-Mail: familienbuero@hassberge.de erforderlich.

FAMILIENBÜRO des Landkreises Haßberge
Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt,
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8:30–12:30 Uhr und
zusätzlich Do: 14:00–17.00 Uhr

Mittelalterfest Ebern 2015

Das 3. Mittelalterfest findet am **20. und 21. Juni 2015** statt. Wer sich als Privatperson, Verein oder Gewerbetreibender mit einem mittelalterlichen Stand (Waren, Selbstgemachtes, Handwerk, etc.) bzw. als darstellender Teilnehmer (Musik, Tanz, Gaukelei usw.) beteiligen möchte, melde sich bitte **bis zum 12.01.2015** in der Tourist-Information Ebern an, Tel. 09531-629 14, E-Mail: helen.zwinkmann@ebern.de



Allgemeine Mitteilungen

Ausbildung zum Stadtführer in Ebern

Im Februar/ März 2015 startet auf Initiative der Tourist-Information Ebern eine neue Ausbildungsrunde zum Stadtführer bei Kreisheimatpfleger Herrn Lipp. Wer gern mehr über Ebern erfahren und dieses Wissen an interessierte Gäste weitergeben möchte, ist herzlich zur Teilnahme eingeladen. Die Freude am Umgang mit anderen Menschen ist natürlich von Vorteil. Das Basiswissen wird Herr Lipp in ca. 4 Abendterminen à 1,5-2 Stunden vermitteln. Der Kurs ist kostenfrei. Die späteren Einsätze als Stadtführer(in) werden bezahlt. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Zwinkmann, Tourist-Information Ebern, Tel. 09531-629 14, E-Mail: helen.zwinkmann@eborn.de. Die genauen Termine der Ausbildung werden mit den Interessenten abgestimmt.

1000 Euro für eine neue Einrichtung im Jugendtreff

Die Stadt Ebern gehört in diesem Jahr zu den Kommunen, Einrichtungen und Projekten, die eine vorweihnachtliche Zuwendung von der Bayernwerk AG erhalten. „Die Spende der Bayernwerk AG wird für die Jugendhilfe der Stadt Ebern verwendet“, verkündet Bürgermeister Jürgen Hennemann. Anfang Dezember überreichte Christian Ziegler, Kommunalbetreuer der Bayernwerk AG, einen Scheck über 1000 Euro an Bürgermeister Jürgen Hennemann und AWO-Jugendtreffleiter Toni Michels. Quasi als Weihnachtsgeschenk. Passend, denn der Jugendtreff hat auch einen Wunsch.

Seit 2013 befindet sich der Jugendtreff in der ehemaligen Hausmeisterwohnung der Mittelschule Ebern. Er soll ein Treffpunkt für alle Heranwachsenden, vor allem im Alter zwischen 13 und 17 Jahren, sein. Die Betreuung übernimmt die neue Mitarbeiterin im Jugendtreff, Andrea Dommers. Die verschiedenen Räume sind „zweckmäßig“ eingerichtet. Einige Einrichtungsgegenstände und vor allem der Stil, der Jugendliche anspricht, fehlen noch. Deshalb wurden die Räume von Schülern der Meisterschule für das Schreinerhandwerk unter die Lupe genommen.

So sind elf neue Raumkonzepte für den Jugendtreff der AWO in Ebern entstanden. Nicht nur für die Innenräume, sondern auch für den Außenbereich wurden kreative und pfiffige Ideen vorgelegt. Toni Michels war begeistert, als ihm diese Arbeiten präsentiert wurden. „Von jedem Vorschlag etwas, dann können wir ein Spitzenprojekt daraus machen“, ist sich Toni Michels sicher. Mit seinem Team zusammen wird er in den nächsten Wochen überlegen, welche Idee für einen Partyraum die beste ist, ob Wände der neuen Einrichtung weichen müssen, in welcher Farbe die Aufenthaltsräume in Zukunft erstrahlen sollen. Mit der Spende von 1000 Euro ist Startkapital für einen neuen Glanz im Jugendtreff vorhanden. Die AWO und die Stadt Ebern bedanken sich bei der Bayernwerk AG.



v.l.n.r.: Christian Ziegler, Kommunalbetreuer der Bayernwerk AG, Andrea Dommers und Toni Michels von der AWO, Bürgermeister Jürgen Hennemann bei der Scheckübergabe

Dienstjubiläum Elke Laudensack

Im Dezember konnte die Erzieherin Elke Laudensack ihr 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Ebern im Städtischen Kindergarten feiern. Bürgermeister Jürgen Hennemann überreichte im Kreise der Kollegen die Ehrenurkunde des Bayerischen Staates und gratulierte zum Dienstjubiläum. Die Arbeitskollegen sagten zusammen mit den Kindern Dank. Bürgermeister Hennemann betonte, dass Frau Laudensack bei allen ihren Vorgesetzten, den Eltern, dem Kindergartenbeirat und den Kollegen sehr geschätzt sei. Er dankte im Namen der Stadt und des Stadtrates für den Einsatz zum Wohle der Kinder.



Bürgermeister Jürgen Hennemann und Elke Laudensack

Städtisches Freibad Ebern: Freibadkarten-Vorverkauf

Der Kartenvorverkauf für die Badesaison 2015 findet ab sofort bis Ende April 2015 statt.

- | | |
|---|----------------------------------|
| 1.) Personen ab vollendetem 16. Lebensjahr | 75,00 Euro |
| 2.) Kinder vom 6. bis 16. Lebensjahr | 38,00 Euro |
| 3.) Bundesfreiwilligen-/ Freiwilliges soziales Jahr-Dienstleistende, Schüler & Studenten bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres | 50,00 Euro |
| 4.) Schwerbehinderte jeweils gegen Ausweisvorlage | 50,00 Euro |
| 5.) Familiensaisonkarte (gültig für max. 2 Erwachsene und deren Kinder bis zum 16. Lebensjahr) | 160,00 Euro (+) |
| 5.1.) Ab Vollendung des 16. Lebensjahres für Kinder, Schüler einer allgemeinbildenden Schule, Studenten, Bundesfreiwilligen- und FSJ-Dienstleistende jeweils gegen Ausweisvorlage bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres | 20,00 Euro zusätzlich pro Person |

Freibadgutscheine eignen sich prima als Weihnachtsgeschenke!

Die Saisonkarten und Gutscheine können zu den regulären Öffnungszeiten bei Frau Schmitt, Tel.: 09531/629-35, lisa.schmitt@eborn.de, (Ämtergebäude, Zi.Nr. 2.16), Rittergasse 3, 96106 Ebern, gekauft werden.



Stellenausschreibungen

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern sucht zum **01. März 2015** oder später

**eine/n Sachbearbeiter/in für
Kommunikation sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
in Teilzeit (20 Wochenstunden)**

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung unserer Bürgerbüros,
- Interne und externe Kommunikation,
- Betreuung der Internetauftritte der Mitgliedsgemeinden,
- Social Media – Betreuung, Planung, Koordinierung, konzeptionelle Weiterentwicklung und Umsetzung einer dialogorientierten Kommunikation im Internet
- Redaktion unserer Mitteilungsblätter,
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen,
- Betreuung Ferienprogramme u. Netzwerk für Familien, sowie Vereine und Veranstaltungskalender,
- Aufgaben, die im Einzelfall vom Gemeinschaftsvorsitzenden zugewiesen werden.

Ihr Profil:

- Journalistische bzw. vergleichbare Berufsausbildung,
- Engagierte Persönlichkeit mit hoher Eigeninitiative, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit,
- Verantwortungsbereitschaft, Engagement und Organisationsvermögen,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft, die Tätigkeit auch außerhalb gewöhnlicher Arbeitszeiten auszuüben (Flexibilität).

Wir bieten:

- Eine vielseitige und interessante Aufgabe in einem dienstleistungsorientierten Team.
- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz,
- Eine tarifgerechte Bezahlung je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe 9 TVöD,
- Die üblichen Sozialleistungen im öffentlichen Dienst

Sollten Sie Interesse an dieser vielseitigen Aufgabe haben, bitten wir Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 30. Dezember 2014** an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern zu senden. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Herr Haßler, Telefon 09531/62925, gerne zur Verfügung.

Die Stadt Ebern sucht für ihre städtische KITA „Regenbogen“ in Ebern ab **15. Januar 2015** oder später

eine/n Erzieher/in in Teilzeit.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt (mind.) rd. 20 Stunden. Die Stelle ist vorerst bis zum Ende des Kindergartenjahres 2014/2015 befristet.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, Zeugnisse etc.) **bis spätestens 30.12.2014** an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Personal-

verwaltung, Rittergasse 3 in 96106 Ebern bzw. per E-Mail an:

ernst.hassler@ebern.de

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 09531/62925 gerne zur Verfügung.

Die Stadt Ebern stellt im Kindergartenjahr 2015/2016

für den städt. Kindergarten Ebern
zwei Erzieherpraktikanten/Erzieherpraktikantinnen

und

für den städt. Kindergarten Jessorndorf
eine(n) Erzieherpraktikanten/Erzieherpraktikantin

für den Beruf der/des Erzieherin/Erziehers

ein.

Als Einstellungstermin ist der **01. Sept. 2015** vorgesehen.

Die Bewerber müssen zum Zeitpunkt der Einstellung den Mittleren Schul- bzw. Bildungsabschluss sowie einen Studienplatz an einer Fachakademie für Sozialpädagogik nachweisen.

Die Bewerbungen sind **bis spätestens 07. Januar 2015** an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern zu richten.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Haßler (09531/62925) gerne zur Verfügung.

Nachruf

Am Samstag, dem 22. November 2014, verstarb im 96. Lebensjahr

Herr Alfred Mäutner

Träger der Bürgermedaille der Stadt Ebern.

Trotz seines schweren Kriegsleidens stand der Name des Verstorbenen in Ebern beinahe sechs Jahrzehnte für Menschlichkeit und Hilfsbereitschaft.

Der staatlich geprüfte Masseur und Bademeister hat mit seinen „heilenden Händen“ Schmerzen von unzähligen Menschen gelindert.

Seine besondere Liebe galt den Fußballern des TV Ebern, die er mehrere Jahrzehnte unermüdlich als Masseur betreute.

Die Stadt Ebern hat dieses Engagement im Jahre 1989 mit der Bürgermedaille der Stadt Ebern gewürdigt.

Wir trauern um eine Persönlichkeit, die das ehrenamtliche Engagement im wahrsten Sinne des Wortes praktiziert hat.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Ebern, im Dezember 2014
Stadt Ebern

Jürgen Hennemann
Erster Bürgermeister



Allgemeine Mitteilungen

Saftige Zukunft für Eberner Äpfel

In diesem Jahr war es nur ein Pilotprojekt, im nächsten Jahr soll es richtig zur Sache gehen: Dann gibt es „Eberner Apfelsaft“. Entstehen soll er aus Äpfeln, deren Bäume auf Grundstücken der Stadt Ebern stehen. Auch Privatpersonen sollen sich mit ihrem Obst beteiligen können. Und der Bund Naturschutz mit Klaus Mandery und seinen Mitarbeitern vom Institut für Biodiversitätsinformation wird auch wieder mit dabei sein.



Sie waren die letzten Wochen schon fleißig und die ersten Liter des Eberner Apfelsaftes fließen bereits in den städtischen Kindergärten und der Grundschule. Auch die Förderschule, Lebenshilfe und der katholische Kindergarten dürfen probieren. Koordiniert wurde die gemeinsame Sammel- und Pressaktion in diesem Herbst von Maximilian Raithel, einem Auszubildenden der Verwaltungsgemeinschaft Ebern. „Wir hatten gut 21 Zentner Äpfel und weit mehr Saft als erwartet“, freut sich auch Klaus Mandery über das Ergebnis von 735 Litern Apfelsaft.

Im Herbst 2015 soll der Apfelsaft an alle Eberner Schulen abgegeben werden. „An dieser Aktion sollen sich dann alle beteiligen“, sagt Bürgermeister Hennemann, „mit einem Projekttag, einer Obstsammelaktion oder auch beim Pressen.“ Jeder der mithilft, bekommt etwas ab. Ein entsprechendes Label für die Marke „Eberner Apfelsaft“ wurde bereits entworfen, das Gesundheitsamt hat seine Genehmigung erteilt. Für so manche Kosten springt die Audi BKK als Sponsor ein. Denn „Saft aus heimischem und saisonalem Obst kann nur gesund sein“, sagt Klaus Fuchs, Service-Center-Leiter bei der Audi BKK.



Trommelkurs für Erwachsene an der Musikschule Ebern

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen wieder ein Projekt für Erwachsene anbieten zu können. Nach dem Erfolg des Vorjahres schreiben wir daher wieder einen Trommelkurs mit folgenden Eckdaten aus:

8 Termine (je nach Teilnehmerzahl 45 oder 60 min.), 4 bis 10 Teilnehmer

(07.01.15, 14.01.15., 21.01.15, 28.01.15, 25.02.15, 04.03.15, 11.03.15, 18.03.15)

Uhrzeit: 19.00 Uhr Kosten: einmalig 70,00 EUR

Die Djembe, eine westafrikanische Trommel, steht bei diesem Kurs im Mittelpunkt. Grundlegende Anschlagsarten und einfache Rhythmen werden erlernt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – jeder kann mitmachen. Bei diesem Kurs soll der Spaß im Vordergrund stehen. Trommeln sind vorhanden.

Sie möchten jemandem eine Freude machen und diesen Kurs zu Weihnachten verschenken? Bei uns bekommen Sie hierfür gerne einen Gutschein! Der Leiter des Kurses, Alexander Schug, ist Diplom-Musiklehrer und studierter Schlagzeuger.

Fabian Usleber - Musikschulleiter

Sprechtage der Handwerkskammer im ersten Quartal 2015 in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Mittwoch, 07.01.15, von 10 bis 12 Uhr

Mittwoch, 04.02.15, von 10 bis 12 Uhr

Mittwoch, 04.03.15, von 10 bis 12 Uhr

Intakte Kindersitze für Transport Asylbewerberkinder

Die Stadt Ebern bittet um Spenden an gebrauchten intakten Kindersitzen zum Transport von Asylbewerberkindern in Fahrzeugen.

Bitte wenden Sie sich an die Zentrale, Tel. 09531/629-0.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Spende!

GRATULATIONEN



Mit großer Freude begrüßen wir die Geburt folgender Erdenbürger:

Safia Al Fattal, Ebern

Lilli Marie Gawlich, Brunn

Amelie Hauck, Eichelberg

Lusie Körner, Ebern

Milos Pavlovic, Ebern

Bastian Michael Schineller, Untereppach

Olivia Treiber, Ebern

Sophie Ullrich, Bramberg

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern!!!

Nächste Erscheinungstermine des Türrers

Türmer 01/15 am 16.01.2015, Redaktionsschluss: 07.01.2015

Türmer 02/15 am 30.01.2015, Redaktionsschluss: 15.01.2015

Impressum

| | |
|----------------------|---|
| Erscheinungsweise: | zwei-wöchentlich |
| Erscheinungstermine: | Hauptausgabe (12 S. + x): Letzter Freitag des Vormonats Amtsausgabe (4 S.): 15. des Monats |
| Redaktionsschluss: | Hauptausgabe: 15. des Vormonats |
| Auflage: | ca. 3000 - an alle Eberner Haushalte |
| Inhalt: | Nachrichten aus der Stadt Amtsnachrichten (Seite 3 bis Seite 6) (Verantwortlich: Stadt Ebern, 1. Bürgermeister Jürgen Hennemann) Nachrichten der Kirchen & Vereine ab Seite 7 Wichtige Adressen & Termine, Veranstaltungskalender Gewerbliche- u. Private Anzeigen (verantwortlich Weigang-Media) Redaktion: WEIGANG MEDIA GmbH in Zusammenarbeit mit Stadtverwaltung Ebern sabine.held@weigang-media.de |
| Druck und Layout: | WEIGANG MEDIA GmbH Bahnhofstraße 27· 96106 Ebern Tel. 09531 6165 · Fax 09531 6144 www.weigang-media.de sabine.held@weigang-media.de |

Den Eberner Türrer finden Sie auch im Internet unter:
www.eberner-tuermer.de



Nachrichten der katholischen Kirche



Gottesdiensttermine im Dez. 14 / Januar 2015 der Pfarreiengemeinschaft Ebern - Unterpreppach - Jesserndorf „Gemeinsam unterwegs“

Wöchentliche Messfeier in Ebern

| | |
|------------|--------------------------------------|
| Dienstag | 06.00 Uhr Rorate ab Januar 08.30 Uhr |
| Donnerstag | 18.00 Uhr Krankenhauskapelle |
| Samstag | 18.30 Uhr Pfarrkirche |
| Sonntag | 10.00 Uhr Pfarrkirche |

Pfarrei St. Laurentius verkauft ein Klavier

Schnäppchen!!!

es ist relativ klein gebaut, nur B: 143 cm, H: 96 cm, T: 61 cm, doch mit 7 Oktaven Standard-Tonumfang und 3 Pedalen. Das kleine, nussbaumfarbige Gehäuse kann sich in viele Wohnungen einfügen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Wolfgang Schneider 09531/9427017 oder im Pfarrbüro 09531/9427010

Sternsinger-Aktion 2015 auch in Rentweinsdorf wieder unterwegs

Es werden auch diesem Jahr wieder Kinder, Jugendliche und Erwachsene gesucht, die sich der weltweit größten Kinderorganisation „Sternsinger“ anschließen möchten!

Interessierte für Rentweinsdorf melden sich bitte bei Herrn Alfred Neugebauer unter Tel. 09531/1899.

Kleideranprobe für die Sternsinger aus Ebern am Freitag, 19.12.2014 um 15 Uhr im kath. Pfarrzentrum



Kirchenmusik am 1. Weihnachtsfeiertag in St. Laurentius in Ebern - Messe von Wolfgang Amadeus Mozart

Am 25. Dezember 2014 erklingt beim Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der kath. Stadtpfarrkirche St. Laurentius in Ebern eine Messe von Wolfgang Amadeus Mozart. Der Laurentiuschor hat die Missa brevis in C, KV 259 für diesen Anlass neu einstudiert. Sie wird auch „Orgelsolomesse“ genannt, da die Orgel im Benedictus solistisch hervortritt. Die Gesangssolisten sind: Eva Friedrich (Sopran), Ulrike Zeidler (Alt), Julian Freibott (Tenor) und Gerhard Zeidler (Bass). Die Orchesterbegleitung übernehmen Felix Eichler (Violine I), Gerda von Wechmar (Violine II) und Ulrike Gossel (Cello).

Die Leitung hat Wolfgang Schneider. Wie im vergangenen Jahr soll an diesem großen kirchlichen Festtag in St. Laurentius eine anspruchsvolle Messe mit Solisten, Chor und Orchester erklingen. Außerdem wird dargeboten „Lauf, ihr Hirten, allzugleich“ von Michael Haydn und „Ich steh an deiner Krippe hier“ von Johann Sebastian Bach.

Sonntag, 21.12.2014 - 4. Advent

17.00 Uhr Ebn Pfarrkirche, Weihnachtliches Konzert des Blasorchesters Ebern und dem Gesangsverein Ebern

24. Dezember 2014 - Heilig Abend

16.00 Uhr Jes, Kindermette

16.30 Uhr Ebn, Kindermette mit Krippenspiel

22.00 Uhr Ebn, Christmette mitgest. vom Blasorchester Ebern

25. Dezember 2014 - Erster Feiertag - Hochfest der Geburt des Herrn

10.00 Uhr Ebn, Hochamt - Orgelsolomesse von Wolfgang Amadeus Mozart

26. Dezember 2014 - Zweiter Feiertag - Hl. Stephanus

10.00 Uhr Ebn, Wort-Gottes-Feier

Mittwoch 31. Dezember 2014

18.30 Uhr Ebn Jahresschluss-Messfeier

Donnerstag, 01. Januar 2015 - Neujahr

17.00 Uhr Jesserndorf Neujahr-Messfeier der Pfarreiengemeinschaft mit anschl. Empfang

Dienstag, 06.01.2015 - Heilige Drei Könige

10.00 Uhr Ebn Messfeier mit Aussendung der Sternsinger

10.00 Uhr Upr Messfeier mit Aussendung der Sternsinger

10.00 Uhr Jes Messfeier mit Aussendung der Sternsinger

Weitere Gottesdienste entnehmen Sie bitte der aktuellen Gottesdienstordnung.



Ich habe Hunger!!!

Mit diesen Worten oder „mir knurrt der Magen“ mache ich mich selbstverständlich auf dem Weg zum Kühlschrank. Und obwohl es mir bewusst ist, dass es ungesund ist, so spät noch etwas zu essen, beiße ich genüsslich in das Brot.

Das Magenknurren wurde hierdurch beendet, natürlich auch der Hunger. Hunger?? Kenne ich überhaupt Hunger. Ohne Überlegen wird dieses Wort selbstverständlich benutzt.

Aber ein Bericht über die Sternsingeraktion 2015 „Gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit“ lässt mich erschauern. Fast 850 Millionen Menschen weltweit haben kein tägliches Brot. Betroffen sind vor allem die Kinder. Jährlich sterben rund 2,6 Millionen Mädchen und Buben unter fünf Jahren an den Folgen der Unterernährung.

Ebenso erschreckend hoch sind die Zahlen über die Mangelernährung. 50 Millionen Kinder sind zu dünn für ihre Größe und sogar 162 Millionen Kinder sind zu klein für ihr Alter.

Natürlich ist mir klar, dass wir aus Ebern diesen weltweiten Mangel nicht abstellen können. Leider. Aber wir können gemeinsam dazu beitragen, dass es gelingt, einigen Buben und Mädchen durch ein Sternsinger-Projekt zumindest einmal täglich eine warme Mahlzeit zukommen zu lassen.

Aus diesem Grund bitte ich sie, liebe Eberner, heißen sie unsere Sternsinger am 06.01.2015 an ihrer Tür wieder herzlich willkommen. Empfangen sie die Verheißung Gottes und tragen sie





mit einer Spende dazu bei, die Erde ein bisschen besser zu machen und hier durch die Hungersnot weltweit ein wenig zu lindern. Ich freue mich darauf, ihr Patrick Hanus



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern



Gottesdiensttermine im Januar 2015 der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

Mittwoch, 24.12.2014 - Hl. Abend

- 14.00 Uhr Altenheim, Gottesdienst mit Abendmahl
- 16.30 Uhr Ebern, Familiengottesdienst mit Posaunenchor
- 18.00 Uhr Jesserndorf, Familiengottesdienst
- 22.00 Uhr Ebern, Christmette

Donnerstag, 25.12.2014 - 1. Weihnachtsfeiertag

- 10.00 Uhr Ebern, Gottesdienst
- 11.00 Uhr SPZ Gottesdienst mit Posaunenchor



Freitag, 26.12.2014 - 2. Weihnachtsfeiertag

- 08.45 Uhr Jesserndorf, Gottesdienst mit Posaunenchor
- 10.00 Uhr Ebern, Gottesdienst

Sonntag, 28.12.2014 - 1. So.n. Weihnachten

Keine Gottesdienste!

Mittwoch, 31.12.2014 - Silvester

- 17.00 Uhr Ebern, Gottesdienst
- 18.30 Uhr Jesserndorf, Ökum. Gottesdienst in der kath. Kirche

Sonntag, 4.1.2014 - 2. Sonntag nach Weihnachten

Keine Gottesdienste!

Dienstag, 6.1.2014 - Epiphania

- 08.45 Uhr Jesserndorf, Gottesdienst
- 10.00 Uhr Ebern, Gottesdienst

Bitte beachten:

Die Gottesdienste in Ebern finden ab sofort als Winterkirche im Gemeindehaus statt!

Sonntag, 11.1.2014 - 1. So. n. Epiphania

- 08.45 Uhr Jesserndorf, Gottesdienst
- 10.00 Uhr Ebern, Gottesdienst
- 10.00 Uhr Krankenhaus, Gottesdienst
- 10.45 Uhr Altenheim, Gottesdienst

Sonntag, 18.1.2014 - 2. So. n. Epiphania

- 10.00 Uhr Jesserndorf, Gottesdienst mit Abendmahl
- 10.00 Uhr Ebern, Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee

Mittwoch, 21.1.2014

- 18.00 Uhr Krankenhaus, Gottesdienst

Sonntag, 25.1.2014 - Letzter So. n. Epiphania

- 08.45 Uhr Jesserndorf, Gottesdienst
- 10.00 Uhr Ebern, Gottesdienst

Montag, 26.1.2014

- 16.00 Uhr Altenheim, Gottesdienst mit Abendmahl

Besondere Hinweise:

Mitarbeiterdank-Abend am Freitag 16. Januar 2014

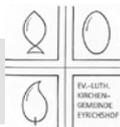
Die vielen Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen unserer Kirchengemeinde sind am 16. Januar um 18.30 Uhr zum Mitarbeiterdank-Abend eingeladen. Wir wollen auf diese Weise ein Dankeschön sagen für all den Einsatz für unsere Kirchengemeinde. Denn der Schatz der Kirche ist nicht das Geld, sondern die Menschen.

Gebetswoche zur Einheit der Christen

Die ökumenische Gebetswoche findet jedes Jahr im Januar statt und wird – ähnlich wie der Weltgebetstag der Frauen – von einem Team von Christen aus einem Land vorbereitet. In diesem Jahr kommt der Gottesdienst aus Brasilien und trägt das Motto „Gib mir zu trinken!“

Wir feiern die Gebetswoche am Di. 20. Januar um 19.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Kirche Jesserndorf. Die Schola übernimmt die musikalische Umrahmung.

Evang.-Luth. Pfarramt Eyrichshof



Gottesdiensttermine im Januar 2015

Donnerstag, 01. Januar 2015 - Neujahr

- 10.15 Uhr Eyrichshof

Sonntag, 04. Januar 2014 - 2. Sonntag nach dem Christfest

- 09.30 Uhr Lichtenstein
- 10.15 Uhr Fischbach, Abendmahl Kindergottesdienst

Dienstag, 06. Januar 2015 - Epiphania

- 10.15 Uhr Fischbach

Sonntag, 11. Januar 2014 - 1. Sonntag nach Epiphania

- 09.00 Uhr Eyrichshof
- 10.15 Uhr Fischbach und Kindergottesdienst

Sonntag, 18. Januar 2014 - 2. Sonntag nach Epiphania

- 09.00 Uhr Lichtenstein mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 10.15 Uhr Fischbach mit Abendmahl

Sonntag, 25. Januar 2014 - Letzter Sonntag nach Epiphania

- 09.00 Uhr Li - Eyrichshof
- 10.15 Uhr Fischbach mit Kindergottesdienst

Evang.-Luth. Pfarramt Eyrichshof

Alte Bundesstraße 36
96106 Ebern-Fischbach

Tel.: (09535) 92 10 00

Fax.: (09535) 92 10 01

www.e-kirche.de/kirchengemeinde-eyrichshof

Gottesdienst in Heubach im Januar 2015

Am 11.01.2015 findet der Gottesdienst um 8.30 im Gemeinschaftsraum statt.

Anschließend wie immer Kirchenkaffee und selbst gebackene Kuchen.

Vereinsnachrichten

Volkshochschule Ebern aktuell:



Wir möchten allen Kursteilnehmern danken für das Interesse an unserem Kursangebot und das entgegengebrachte Vertrauen im letzten Jahr und wünschen Ihnen für 2015 alles Gute.

Freitag, 9. Januar 2015:

Krimidinner mit Helmut Vorndran „Das fünfte Glas“, 19.00 Uhr, Gasthof „Bei Peppo“. Karten im Vorverkauf in der Buchhandlung Leseinsel

Montag, 12. Januar 2015:

Gesundheitsgymnastik mit fernöstlichen Bewegungstechniken, KL Waltraud Boseckert, 16.00 Uhr, Rathaus Pfarrweisach.



Vortrag „Vollmachten und Patientenverfügung“, KL Jürgen Zirbik, 19 Uhr, VHS Nikolaus-Fey-Straße 2

Donnerstag, 15. Januar 2015:

„Familie im Wandel der Zeit“ – Therapeutisch begleitete Elterngruppe für Patchworkfamilien und Alleinerziehende – 9.00 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Straße 2

Anmeldung und weitere Informationen bei Elisabeth Cichon, Familienbüro Landkreis Hassberge, Telefon 09521-27644

Freitag, 16. Januar 2015:

Leseabend für Grundschüler, KL Ursula Gräbe, 18.30 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Straße 2

Sonntag, 18. Januar 2015:

Tanzen macht Spaß (Anfänger), 17.00 Uhr; Tanzen macht Spaß (Fortgeschrittene), 18.30 und 20.00 Uhr, jeweils Realschule, KL Christel und Joachim Holzwarth.

Dienstag, 20. Januar 2015:

Englisch Konversation, KL Angelika Joachim, 18.45 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Straße 2

Mittwoch, 21. Januar 2015:

Pilates, KL Waltraud Boseckert, 16.45 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Straße 2

Montag, 26. Januar 2015:

Kickboxen, 18.00 Uhr und Pump-Fitnesstraining, 19.00 Uhr, jeweils Sportstudio Schorn

Dienstag, 27. Januar 2015:

Balanced-Pad, 17.00 Uhr, Sportstudio Schorn

Qi Gong, 19.15 Uhr, KL Beate Griebel, VHS, Nikolaus-Fey-Straße 2

Mittwoch, 28. Januar 2015:

Gedächtnistraining, KL Waltraud Boseckert, 18 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Straße 2

Donnerstag, 29. Januar 2015:

Im Rahmen des VHS-Seniorenprogrammes werden von 15.00 – 16.30 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte wieder Lieder zur Gitarre unter der Leitung von Gusti Lüttke angeboten. Alle, die Freude am Singen haben, sind zum Mitsingen eingeladen. Move&Box, 18.00 Uhr, Sportstudio Schorn

3D-Druck Grundkurs für Einsteiger, 18.00 Uhr, Meisterschule Ebern

Sie haben von dem Megatrend 3D-Drucken gehört und möch-

ten in Zukunft Ihre Ideen in greifbare Produkte umsetzen? Dann ist dieser Basiskurs genau das Richtige für Sie. In diesem Praxis-Workshop, geleitet von Meisterschülern, lernen Neueinsteiger den gesamten Ablauf vom Design bis zum 3D-Druck eines Objektes kennen.

Auch ohne Vorkenntnisse können Sie nach kurzer Einführung in eine einfach zu bedienende 3D-Software (SketchUp) Modelle selbst entwerfen.

Italienisch für Fortgeschrittene, KL Luigi Mingolla, 19 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Straße 2

Tai Chi – Qi Gong, KL Lieselotte Weisel, 19.15 Uhr, Alte Kaserne, Geschwister-Scholl-Str. 6

TaiChi – Qi Gong für Parkinsonerkrankte, KL Lieselotte Weisel, 17.00 Uhr, Alte Kaserne, Geschwister-Scholl-Str. 6

Freitag, 30. Januar 2015:

All You can read – Leseabend für Schüler (9-10 Jahre) mit Ursula Gräbe, 18.30 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Straße 2

Samstag, 31. Januar 2015:

Yoga-Pilates, KL Waltraud Boseckert, 9.30 Uhr, VHS, Nikolaus-Fey-Straße 2

Nähere Informationen über diese Angebote sind nach den Weihnachtsferien in der VHS-Geschäftsstelle, Nikolaus-Fey-Str. 2, Telefon 09531-6463 oder im Internet unter www.vhs-eborn.de erhältlich.

KSV-Waldeck Unterpreppach



Preisschafkopf

Preisschafkopf beim KSV-Waldeck Unterpreppach am 27.12.2014, um 19.30 Uhr.

1. Preis 250,- Euro
2. Preis 125,- Euro
3. Preis 75,- Euro

Startgebühr: 8,00 Euro

Freie Senioren – Ebern

Freie Senioren treffen sich am Mittwoch, 14. Januar 2015 um 14.00 Uhr im Gasthof „Post“ zum Jahresrückblick und Besprechung der nächsten Ausflüge.

Ihr Recht in guten Händen!

Kanzlei Lesch.
P.B.

Rechtsanwälte ♦ Fachanwälte



♦ **Peter Lesch**
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Bau- u. Architektenrecht
Tätigkeitsschwerpunkte
Erbrecht
Privates Bau- u. Architektenrecht
Kapitalanlagerecht
Gewerblicher Rechtsschutz



♦ **Bettina Lesch-Lasaridis**
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Familienrecht
Tätigkeitsschwerpunkte
Arbeitsrecht
Familienrecht
Arzthaftungsrecht



♦ **Jessica A. Gralher**
Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkte
Strafrecht
Straßenverkehrsrecht/
Schadensregulierung
Miet- u. Pachtrecht

Auskunftsanspruch des enterbten Pflichtteilsberechtigten gegen einen beschenkten Dritten

Anders als ein Erbe schuldet ein beschenkter Dritter nicht ein Bestands- oder Vermögensverzeichnis mit allen Aktiva oder Passiva. Vielmehr hat er Auskunft nur über die an ihn geflossenen Zuwendungen zu erteilen, bei denen es sich um Schenkungen handelt, oder um Veräußerungen, von denen streitig und ungeklärt ist, ob Sie eine Schenkung darstellen, sofern sie nur unter Umständen erfolgt sind, die die Annahme nahe legen, es handele sich in Wirklichkeit – wenigstens zum Teil – um eine Schenkung.

Peter Lesch
Rechtsanwalt u. Dipl.-Kfm.
Fachanwalt für Erbrecht

Marktplatz 19 • 96106 Ebern • Fon 0 95 31/9 44 28 34 • Fax 0 95 31/9 44 28 35
Internet: www.Kanzlei-Lesch.de • e-mail: info@kanzlei-lesch.de



Obst- und Gartenbauverein Heubach



Winterwanderung

Der Obst- und Gartenbauverein unternimmt am **Sonntag, den 18.01.2014** eine Wanderung nach Unterpreppach, diese wird je nach Wetter und Kondition der Wanderer zwei Std. sein.

Treffpunkt: Haus der Bäuerin um 13.00 Uhr

Am Schluss der Wanderung ist eine Einkehr in Unterpreppach vorgesehen.

Personen die nicht mitwandern möchten, können sich um 15.00 Uhr in Unterpreppach am Feuerwehrhaus einfinden.

Um besser planen zu können, bitte bei Helga Pokoj-Müller Tel. 6780, oder bei Berthold Angermüller Tel. 8466 bis zum 06.01.2015 anmelden.

Berthold Angermüller
2. Vorstand
OGV-Heubach

CSU-Ebern kommt in neuer Weinpassage zusammen und ehrt langjähriges Mitglied

Mitglieder und Freunde der CSU trafen sich, um in geselliger Runde die neue Weinpassage bei einer Weinprobe zu erkunden.

Die Vorsitzende Gabriele Rögner verlieh ihrer Freude Ausdruck, dass man sich zu einem ungezwungenen Gedankenaustausch zusammengefunden hatte.

Dabei würdigte sie zunächst den Mut und die Idee von Familie Burkard, fränkischen Wein in exklusivem Stil direkt vom Winzer anzubieten und wünschte dem Geschäftsmodell viel Erfolg.

Sicherlich wird man am Anfang einen etwas längeren Atem brauchen, bis so etwas richtig gut angenommen wird, doch sollte es mit Zuversicht gelingen.

So nahmen an diesem Abend auch die CSU-Verantwortlichen die Gelegenheit wahr, um ihren Dank einem langjährigen Mitglied und seinerzeit „eifrigen“ Kämpfer für die Belange der JU auszusprechen.

Eine Zeitspanne von über 25 Jahre hat es schließlich verdient, mit der silbernen Ehrennadel, einer Urkunde des Parteivorsitzenden und einem kleinen Präsent gewürdigt zu werden.

Bernhard Süppel durfte diese Auszeichnung entgegennehmen und war sichtlich erfreut, dass sein Engagement in diesem Rahmen gewürdigt wurde.

Bei den nachfolgenden anregenden Gesprächen wurde das Fazit gezogen, dass sich die CSU wieder intensiver in die Kommunalpolitik einmischen werde.

Dies insbesondere auch, indem man die Themen und Entscheidungen der Stadtratsarbeit den Bürgern aus Sicht der CSU transparent machen wolle.

Allgemeiner Konsens war, dass die CSUler in ihrer Oppositionsrolle keine „Verweigerer“ sind, sondern konstruktiv für die gesamte Stadt, das Wohl ihrer Bürger und Bürgerinnen auch forthin sich einsetzen werden.



TANKSTELLE B. & T. DÜTSCH

Freie Tankstelle und KFZ-Meisterwerkstatt
Inhaber: Thomas Dütsch
Hilkersdorfer Str. 6 - 96179 Rattelsdorf-Mürsbach
Tel. 0 95 33 / 98 10 91 - Fax 0 95 33 / 98 10 92

Jeden Dienstag **“Happy Wasch-Dooch”** mit verbilligten Preisen für unsere Christ-Waschanlage mit lackschonendem Soft-Waschmaterial

Kommen Sie zu unserem **“Weihnachts-Wasch-Dooch” vom 19.12. bis 24.12.2014!**

Sie erhalten zu jeder Autowäsche wahlweise

1 hochwertiges Microfasertuch oder

1 Liter Frostschutzmittel für die Scheibenwaschanlage!

Und am 23. und 24.12. gibts dazu noch Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee und Lebkuchen

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2015

wünscht Ihnen Ihre

Tankstelle Dütsch in Mürsbach

Heiligabend bis 14.00 Uhr, Silvester bis 17.00 Uhr geöffnet



➤ Kostengünstige Heizkostenabrechnung

- > ... der schnelle Dienstleister ganz in Ihrer Nähe
- > ... Ihr Ansprechpartner rund ums Ablesen und Abrechnung
- > ... Ihr Full-Service-Partner mit günstigen Tarifen
- > ... Spezialist für Zähler und Erfassungsgeräte
- > ... Ihr Partner für Fragen zur Trinkwasserverordnung
- > ... Umsetzung der Rauchwarnmelderpflicht



EAD Hermann Hammer GmbH · Schäferei 7 · 96117 Memmelsdorf
Fon +49 (0)951 - 96 83 99 0 · Fax +49 (0)951 - 96 83 99 33
info@ead-hammer.de · www.ead-hammer.de



Wir bedanken uns bei allen Kunden und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!



*Maßatelier &
Änderungsschneiderei*
**Kerstin
Finzel**

Kerstin Finzel
Schneidermeisterin

Tel.: (09535) 188 99 32
Mobil: 0151 / 423 094 99

Alte Bundesstraße 32
96106 Ebern / Fischbach

Email: info@massatelier-finzel.de
Web: www.massatelier-finzel.de

Maßanfertigungen
Änderungsarbeiten
Brautkleider
Dekolemente
Gardinen
Bügelservice
Hol- & Bringservice

Wir bitten Sie
um telefonische
Terminvereinbarung

Partyservice
**LandMetzgerei
Hümmer**

Feinste Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
alles Gute für das neue Jahr!*

Höchstädten 12, 96106 Ebern | Georg-Schäfer-Str. 2, 96106 Ebern
Telefon: 09531 / 94 34 44 | Telefon: 09531 / 69 69

Herbstliche Gedanken nahe den Windrädern im Eberner Land

Ich hab' dich gern', du bunte Zeit des Jahres -
dich, Herbst, mit grauem Saum am gold-grün-roten Kleid.
Ich steh' und schau' und seh' nur Lichtes, Klares -
Felder und Dörfer - Klostertürme * weit.

Der Himmel, den der Nebel noch verhüllte --
ein Blau, so leicht, so fern, wie selbst im Sommer kaum.
Der Sonne ahnt, dass sich die Zeit erfüllte,
verzweifelnd sprüht sie Feuer durch den Raum.

Es ist nicht kalt mehr wie am frühen Morgen,
doch auch nicht warm - das Feuer ist nur Glanz.
Von irgendwo, wo sie bisher verborgen,
zieh, n Silberfäden übers Land in stillem Tanz...

...zieh zu den Wäldern, der leuchtenden Bäume Pracht --
.. Die wird vergeh'n, verwehn, decken die müde Erde zu...
Schlaf dann auch du, Land, Friede deiner Nacht!
Und neue Kraft wachst' dir aus dieser Ruh'.

*Kloster Banz

K. Pledt, Ebern

Zu vermieten

Lagerräume ca. 160qm
im KG zu vermieten
Ebern, Bahnhofstraße
Lastenaufzug und Laderampe vorhanden

Miete 320,- EUR inkl. MwSt.

Bei Interesse melden Sie sich unter
Tel. 0170/5111823



Roland Schoppel
DIN EN ISO 14001 GmbH & Co. KG
DIN EN ISO 9001:2008

Am Steinbruch 1, 96106 Frickendorf, Tel. 09535-248, www.schoppel.de

Wir reinigen auch Ihre
Photovoltaikanlage auf dem Dach -
bis zu 15% mehr Leistung durch
professionelle Reinigung der Platten.
Fordern Sie noch heute ein kostenloses
Angebot bei uns an unter:
Tel. 09535/248 oder r.schoppel@schoppel.de

Wir wünschen unseren Kunden
eine besinnliche Adventszeit
und ein gesegnetes Weihnachtsfest

**STADT
APOTHEKE**
DR. HANS HÖSL

Marktplatz 7 - 96106 Ebern - Tel. 09531/8074 - Fax 09531/5631



Streuen und Räumen – Sicher durch den Winter

§ 1 Übertragung der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

Abs. 1: Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage Gehwege nach Maßgabe dieser Satzung zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu streuen. Ist die Stadt Straßenanliegerin mit einem Grundstück, das nicht überwiegend Wohnzwecken dient, bleibt es bei gesetzlichen Regelung (§41 Abs. 1 Satz 1 StrG).

§ 2 Verpflichtete

Abs. 1: Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer und Besitzer (zum Beispiel Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von Ihr einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten ferner auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, nicht genutzte unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei Straßen mit mehr als 20 Metern Breite nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite, beträgt.



§ 3 Gegenstand der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

Abs. 1: Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die ausschließlich dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand. Falls solche Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, gelten als Gehwege die seitlichen Flächen am Rande einer Fahrbahn in einer Breite von 1 Meter. Als Gehwege im Sinne von Satz 1 gelten auch die seitlichen Flächen am Rande von Fußgängerbereichen (zum Beispiel Fußgängerzonen und verkehrsberuhigte Bereiche) in einer Breite von 2 Metern, Fußwege, Treppenanlagen sowie durch Verkehrszeichen gekennzeichnete gemeinsame Rad- und Gehwege.

§ 5 Umfang des Schneeräumens

Abs. 1: Die Gehwege sind auf eine solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Leichtigkeit und Sicherheit des Fußgängerverkehrs gewährleistet ist; sie sind mindestens in einer Breite von 1 Meter zu räumen, dies gilt auch für die gemeinsamen Rad- und Gehwege.

Abs. 2: Der geräumte Schnee ist auf dem restlichen Teil des Gehwegs, soweit der Platz dafür nicht ausreicht am Rande der Fahrbahn, aufzuhäufen. Die Straßenrinne und Straßeneinläufe sind freizuhalten.

Abs. 3: Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Gehwegfläche gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1 Meter zu räumen.

Abs. 4: In Straßen ohne Gehweg sind die Gehbahnen in einer Breite von 1 Meter zu räumen.

§ 7 Räum- und Streuzeiten

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, an Sonn- und Fei-

ertagen bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn tagsüber Schnee- beziehungsweise Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Die Pflicht endet um 21.00 Uhr.



Das ist ihre Aufgabe im Winter

Wenn die ersten Schneeflocken fallen und die Temperatur unter den Nullpunkt rutscht, dann sind auch Sie gefordert. Für die einen ist das ein Graus, bei den anderen fördert es den sportlichen Ehrgeiz. Wie auch immer: im Winter gilt für alle Hauseigentümer und Mieter die „allgemeine Räum- und Streupflicht“



Welche Streumittel verwenden Sie?

Auf Gehwegen streuen Sie abstumpfendes Material wie Splitt, Sand oder Granulat. Salz ist nur auf Gefällstrecken, Treppen, Rampen und bei Eisregen erlaubt. Denken Sie an die Umwelt und verwenden Sie nur soviel Salz wie unbedingt nötig ist.

Was ist sonst noch zu beachten?

- Räumen Sie Schnee an den Gehwegrand, nicht in die Straßenrinne, damit das Tauwasser gut ablaufen kann.
- Bei Straßen ohne Gehweg muss ein 1 Meter breiter Streifen geräumt und gestreut werden.
- Wenn die TDL Straßen räumen, kann wieder Schnee auf dem Gehweg landen – das lässt sich leider oft nicht vermeiden.
- Halten Sie für die Räum- und Streufahrzeuge genug Platz zum Durchfahren frei: Schneepflüge sind bis zu 3,50 Meter breit. Das entspricht etwa zwei nebeneinander stehenden Pkws.



Für Autofahrerinnen und Autofahrer gilt:

- Machen Sie Ihr Auto rechtzeitig winterfit.
- Verwenden Sie grundsätzlich hochwertige Winterreifen (M+S- Reifen sind je nach Wetterlage Pflicht).
- Fahren Sie besonders vorausschauend und rechnen Sie immer mit plötzlich wechselnden Straßenverhältnissen.
- Geben Sie Streufahrzeugen Vorfahrt; halten sie bei Staus die Fahrbahnmitte und Kreuzungen frei.
- Parken Sie möglichst nah am Fahrbahnrand.
- Wenn möglich steigen Sie bei Schnee und Eis auf öffentliche Verkehrsmittel um.

Für Radfahrerinnen und Radfahrer gilt:

Auch auf Radwegen wird eine Streupflicht erst beim Vorliegen allgemeiner Glätte begründet. Gefahren, die sich aus kleineren oder vereinzelt gebliebenen Glatteisstellen ergeben, sind nicht vermeidbar. Dieses Risiko müssen auch Radfahrerinnen und Radfahrer tragen und notfalls das Rad stehen lassen.



Ihr Ansprechpartner in Sachen Druck



**Wir wünschen allen
Bürgerinnen- und Bürgern von Ebern
sowie unseren
Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest,
viel Glück und Erfolg im Jahre 2015**

**WEINGANG-MEDIA GmbH**

Bahnhofstraße 27 • 96106 Ebern

Tel.: 09531 61-45 • Fax: 09531 61-44

Mail: info@weingang-media.de • www.weingang-media.de



Ein Weihnachtsmärchen

Ein seltsames Zusammentreffen zwischen einem Osterhasen und dem Weihnachtsmann

von Ewald Benecken

Still war es an jenem fernab gelegenen Ort, ja, und nur hin und wider war aus weiter Ferne ein kaum zu identifizierbares Geräusch zu hören. Die frühe Nacht war schon seit einer halben Stunde über die tief verschneite norddeutsche Tiefebene hereingebrochen.

Ein alter Hase, schon mit vielen auffallend grauen Haaren im Pelz, saß gut geschützt tief in einem Hain. Mümmelnd bewegten sich seine Kiefer und Sekunden später schlang er ein wenig trockenes Gras hinunter.

Die Welt ringsum war so still, das man sich fragen konnte, ob der alte Feldhase vielleicht nicht einmal das kauen seiner eigenen Zähne hören würde. Ihn danach zu fragen – nein, das ging ja nicht. Plötzlich vernahm Meister Lampe ein Geräusch, eines, wie er es noch nie gehört hatte.

Ein seltsames Keuchen, ein Schnaufen, dann ein Hüsteln, dann wieder ein Keuchen und abermals ein lang anhaltendes Keuchen, sowie Husten drang bis zu ihm ihn seine Sasse. Erschrocken hob der Hase ein wenig den Kopf, stellte die Löffel auf, obwohl genau das bei der Kälte ganz und gar nicht ratsam war, und lauschte...lauschte in die bis dahin so friedvolle Stille.

Die noch nie vom Mümmelmann gehörten Geräusche wurden lauter. Ein wenig Angst beschlich daraufhin das Langohr. War das vielleicht einer seiner schlimmsten Feinde, einer, der ihm ausgerechnet an diesem bis dahin so unglaublich stillen und friedvollen Tag nach dem Leben trachtete? Ein Fuchs vielleicht...? Nein, Meister Reineke und solche Geräusche...? Niemals...! Womöglich irgendein tollpatschiger Mensch, der im letzten Moment versuchen wollte sich noch einen Festtagsbraten zu schießen...? Oh, nein, den hätte Meister Lampe schon viel früher gehört wenn er durch die gefrorene Schneedecke gestapft wäre.

Doch was kam da auf ihn zu? Noch mehr reckte er sich empor. Doch sehen konnte er weiterhin rein gar nichts, aber – die seltsamen Geräusche kamen näher und näher, wurden lauter und lauter. Schließlich hörte er einen lauten Ausruf und erschrak. Was war das für ein Ungetüm, das da plötzlich beinahe direkt neben seiner Sasse auftauchte? Meister Lampe presste sich tief in sein trockenes und von Heu ausgekleidetes Heim.

„Verdammt noch Mal. Warum mussten auch ausgerechnet in diesem Jahr meine Rentiere krank werden“, hörte Meister Lampe eine tiefe und raue Stimme lauthals schimpfen. „Das schaffe ich nie und nimmer bis zu den letzten Höfen“, schimpfte die Stimme weiter.

„Ich alter Mann muss mich so abquälen und meine Rentiere

liegen zu Hause im warmen Stall. Nie und nimmer schaffe ich das die letzten Bauerhöfe zu besuchen...! Wie traurig die Kinder sein werden wenn ich sie nicht besuchen kann – schrecklich – schrecklich – und außerdem sehr peinlich ...!“

Nur Sekunden später hörte Meister Langohr ein laut vernehmliches „Plumps“ und danach herrschte eine schon beinahe beängstigende Stille am Hain.

Langsam und extrem vorsichtig reckte sich der alte Hase ein wenig in die Höhe, kroch ein Stück aus seinem Versteck, hob den Kopf und erschrak im nächsten Moment. Kaum zehn Meter entfernt, saß ein alter Mann mit einem langen weißen Bart Kopfschüttelnd und schnaufend wie hingerenkt im tiefen Schnee und brummelte sich ständig etwas in den Bart.

„Man kann ja mal krank werden – aber doch nicht am heiligen Abend...“, hörte Meister Lampe den alten Mann weiter schimpfen. Kaum, dass das letzte Wort verklungen war, nahm der alte Hase all seinen Mut zusammen und hoppelte zu dem Haufen Elend hin welches in kurzer Entfernung zusammen gesunken im Schnee, und zwischen den Deichseln des Schlittens saß.

Da stand er dann vor dem schnaufenden Ungetüm und fragte sich, ob es denn überhaupt ratsam wäre zu fragen was passiert sei? Plötzlich hob der alte Mann, das scheinbare Ungetüm, den Kopf und schaute den ein wenig ängstlichen Hoppelmann genauso verblüfft an wie er von ihm angestarrt wurde.

„Wo kommst du denn her“, fragte im nächsten Moment der weishaarige Barträger. „Was machst du hier in der Dunkelheit auf der verschneiten Wiese?“

Der alte Hase nahm abermals all seinen Mut zusammen und antwortete ziemlich kess: „Du hast mich aufgeschreckt und ich habe gehört wie du so laut geschimpft hast! Warum bist du denn so stinksauer...du alter Barträger?“

„Warum ich sauer bin? Na hör mal, ich habe keine Rentiere, bin allein hierher geflogen und



**Möge das Licht des Weihnachtsstern
auch die Dunkelheit in Euch erleuchten
und Euer Herz erwärmen.
Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins Neue Jahr.**

Maler Klee GmbH und alle Mitarbeiter

Heubacher Str. 13, 96106 Ebern,
Tel.: 09531 / 6340, Fax: 09531 / 5720
Internet: www.maler-klee.de
E-Mail: info@maler-klee.de



Beratungs- & Immobilien- Center Ebern

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr: 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Di, Mi: 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Do: 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Fr: 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

**Wir haben vom 22. Dezember 2014
bis 6. Januar 2015 geschlossen.**

Memmelsdorf / Ufr.:

Freistehend, ruhige, sonnige Lage



5 Zi., Kü., 2 Bäder, Abst.,
Terrasse, Garten, Keller,
Hobby, ÖL-ZH, Gasanschluß
mögl., 2 Garagen, Schuppen.
Holzständerbauweise,
Bj. 1988, Grundstücksgröße
ca. 697m², Wfl. ca. 111m².
V, 161,8kWh/(m²a)
Kaufpreis: € 179.000,--

Memmelsdorf / Ufr.:

Fachwerkwohnhaus mit NG und Waldstück



Wfl. ca. 145 m², EG ca. 70 m²,
OG ca. 75 m². ausbauf. DG,
teilunterkellert, neuw. Gas-
heizung. Stallung/Scheune/
Lagerhalle: für Tierliebhaber
Pferde etc. nutzbar. Wald-
fläche: ca.1900 m².
B, 282,4kWh/(m²a).
Kaufpreis: € 134.000,--



Beratungs- & Immobiliencenter
Marktplatz 32
96106 Ebern

Tel.: 09531 621-333

www.krebs-immo.de | www.rvb-eborn.de



das ist beim Landen verdammt gefährlich, verstehst du das, du alter Hoppelmann“?

„He, keine Beleidigungen, ja, Alter! Du bist hierher geflogen...? Vom Himmel gefallen...? Mit dem alten Schlitten...? Wie soll das denn gehen...? Bei meinen Möhren, das geht doch gar nicht! Du willst mich wohl veräppeln, oder...?“

„Eigentlich bin ich dir ja gar keine Rechenschaft schuldig wie ich hierher gekommen bin, Hoppelmann“, polterte der Alte los. „Aber, wenn du das denn unbedingt wissen möchtest, weil du so neugierig bist, erzähle ich dir das. Obwohl ich dafür gar keine Zeit mehr habe“ fügte er ein wenig unwirsch hinzu. „Ich bin jetzt schon viel zu spät dran...“

„Wie willst du denn mit den Schlitten ohne Rentiere zu den Höfen da drüben gelangen. So stark bist du doch gar nicht, das du den allein ziehen kannst, du alter Weihnachtsmann“, fuhr ihm der Hase dazwischen und mummelte danach unentwegt auf einigen trockenen Grashalmen weiter.

„Tja, ich glaube, ich schaffe das dieses Jahr tatsächlich nicht mehr die Geschenke zur rechten Zeit an den richtigen Ort zu bringen. Meine Güte, das ist ja entsetzlich. Und morgen steht dann in der Zeitung, das auf den Weihnachtsmann auch kein Verlass mehr ist...!“

„Ich hätte da einen guten Tipp“ bemerkte der Hase und grinste. Die Lippen erreichten währenddessen fast die Ohren und die schmutziggrauen Zähne waren im fahlen Mondlicht gut zu erkennen. „Heraus damit! Sag schon! Was muss ich machen, Hoppelmann...“, brummelte der Alte.

„Wenn du weiterhin so unhöflich zu mir bist, sage ich gar nichts mehr und du kannst in der Kälte die ganze Nacht da sitzenbleiben. Dann wird morgen wohl tatsächlich in der Zeitung stehen, dass auf euch alte Weihnachtsmänner tatsächlich kein Verlass mehr ist...!“

„Sag ja schon nichts mehr! Also was ist...?“

„So ist es recht. Einem alten Osterhasen begegnet man nicht so oft, und wenn, dann schließlich immer mit Respekt...“

„...was“, unterbrach ihn der Alte abrupt. „Du bist der Osterhase? Den Typ wollte ich schon immer Mal kennenlernen. Dann verrate mir doch jetzt, wo du deine Kiepe gelassen hast? Oder benutzt du heutzutage gar keine mehr?“

„Natürlich, Alter! Meine Kiepe – darin schlafe ich immer. Die ist gut mit Heu ausgepolstert und schützt mich so vor bösen Feinden.“

„Ach, du hast Feinde? Na, ich habe ja keine. Im Gegenteil, ich

elektro fertsch

Inh. Thomas Angermüller

Allen Kunden, Freunden und Bekannten
wünschen wir ein
besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute
für das Jahr 2015

Siegelfelder Str. 2, 96106 Ebern-Eyrichshof
Tel. 09531/8414, Fax: 09531/5286
E-Mail: info@elektro-fertsch.de, Internet: www.elektro-fertsch.de

Neu in Ebern. Jetzt Probe fahren.

Die neue B-Klasse¹. Jetzt probefahren.



Probefahrt mit
Herrn Engelbrecht vereinbaren:

Tel. 09531 9227-12
stefan.engelbrecht@auto-scholz.de



Mercedes-Benz

¹Verbrauchswerte beziehen sich auf die zur Markteinführung (11/2014) verfügbaren Motoren (B 160 CDI/B 180/B 180 CDI/ B 180 BlueEff./B 200/B 200 CDI/B 200 CDI 4MATIC/B 220 4MATIC/B 220 CDI/B 220 CDI 4MATIC/B 250/B 250 4MATIC/B 200 Natural Gas Drive). Kraftstoffverbrauch Verbrennungsmotoren kombiniert: 6,7-3,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 156-94 g/km. Kraftstoffverbrauch Natural Gas Drive kombiniert: 4,4-4,3 kg/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 119-117 g/km. Stromverbrauch der B-Klasse Electric Drive, gewichtet: 17,9-16,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km.

AUTO-SCHOLZ

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Partner vor Ort: Auto-Scholz® GmbH & Co. KG Autorisierter Mercedes-Benz Service, Carl-Benz-Straße 3, 96106 Ebern
Stefan Engelbrecht, Tel. 09531 9227-12/-32, stefan.engelbrecht@auto-scholz.de, www.auto-scholz.de

bin äußerst beliebt und habe nur Freunde. Vor allem die Kinder lieben mich über alles“. „Na, ob das alles so stimmt Alter“, entgegnete Mümmelmann und grinste abermals.

„Was mich schon immer interessiert hat“, fragte der seltsam aussehende Alte, „wie schaffst du das eigentlich zu Ostern mit einer vollen Kiepe durch die Gegend zu hoppeln und dabei nicht die Ostereier zu verlieren. Hmmm, wie ist das möglich?“ Abermals bekamen die langen Löffel beim Grinsen während der Erwiderng beinahe Besuch. „Das ist ein Betriebsgeheimnis...!“

„Na so was! Ein Betriebsgeheimnis? Das ich nicht lache!“

„So ist das aber“, entgegnete der weiterhin grinsende Mümmelmann. „Aber, wenn du mir verrätst, wie du das schaffst mit deinem Schlitten hierher zu fliegen, dann verrate ich dir auch wie ich das mache, keine Eier beim Hoppeln zu verlieren, Alter!“

Einen Moment schwieg der Alte und schien währenddessen angestrengt nachzudenken bevor er leise, und mit plötzlich sonorer Stimme entgegnete: „Das ist auch ein Betriebsgeheimnis...!“

„Aha! Na gut, dann schweigen wir darüber. Schließlich soll das ja Niemand erfahren, wie wir das machen, oder?“

„Genau, Mümmelmann. So, jetzt sag mir endlich welchen Tipp du für mich hast, oder willst du mir das nicht mehr verraten?“ „Das Wort bitte ist dir wohl unbekannt, oder?“

„Also gut, verrate mir bitte welchen Tipp du mir geben wolltest“. „Erst verrätst du mir, wie du das ohne deine Rentiere geschafft hast, hier heil

Weiter auf Seite 17



Zwei gute Engel

Einkaufen
Putzen
u.v.m.

Montag bis Freitag

Gabriele Öckler
Tel.: 09531 / 212 144
oder
Mobil: 0176 / 206 39 797

Ein Jahr geht zu Ende.
Für uns Anlass, sich für
das entgegengebrachte Vertrauen
unserer Kunden zu bedanken.
Im Namen unserer gesamten Belegschaft
wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr!

MALER LÖSSLEIN

Inh. Theo Lerche
Maler- und Lackiermeister
Geprüfter Restaurator im Malerhandwerk
Energieberater (HwK)

- Malerarbeiten
- Innen u. Außenputz
- Restaurierungen
- Vollwärmeschutz
- kreative Maltechniken
- Trockenbau

Danziger Str. 7 • 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 3 24 • Fax 3 86
E-Mail: theolerche@t-online.de

Ein frohes
Weihnachtsfest
und alles Gute
für 2015
**Installation
Linowski**
* Sanitär
* Heizung
* Solaranlagen
* Spenglerei
Marktplatz 9
96190 Untermerzbach
Tel.: 09533-230



Haben Sie einen
**Kratzer
im Lack**

Wollen sie eine schnelle
und günstige Lösung

Unser Spotrepairsystem
wird Sie überzeugen

Oberflächentechnik

MARKUS OPPELT

KFZ Lackierungen
& Sandstrahlarbeiten aller Art

Balthasar Neumann Str. 3, 96106 Ebern
Tel.: 0171 / 693 75 01
E-Mail: oppelt-markus@t-online.de



Silvestermenü

Käsefondue mit Schnittlauch

Für 4 Personen

- 250 g Freiburger Vacherin
- 250 g reifen Gruyère
- 250 g kräftigen Raclettkäse
- 1 Knoblauchzehe
- 400 ml trockener Weißwein
- 1 El Speisestärke
- 4 cl Kirschwasser
- 1 Bund Schnittlauch
- 1 Tl Paprikapulver
- 2 Baguettes (à 250 g)



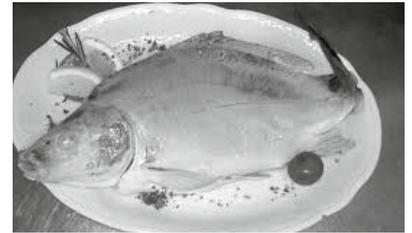
Zubereitung

1. Vacherin, Gruyère und Raclette mittelfein reiben. Den Fonduetopf mit der Schnittfläche von 0,5 Knoblauchzehe ausreiben. Wein in den Topf gießen, aufkochen und den restlichen Knoblauch dazupressen. Die Hitze reduzieren. Nach und nach den Käse unterrühren und unter ständigem Rühren schmelzen lassen.
2. Speisestärke mit Kirschwasser verrühren, dann unter die Käsemasse rühren. Den Schnittlauch in feine Röllchen schneiden.
3. Kurz vor dem Servieren das Baguette in ca. 4 cm große Würfel schneiden. Paprikapulver und Schnittlauch unter das Fondue rühren. Baguette extra dazu servieren.

Karpfen blau

Für 4 Personen

- 1 Karpfen frisch
- Fischzuschnitt ca 2,5 kg
- 1 Bund Wurzelwerk
- 1 Tasse Essig
- Salz
- Sahnemeerrettich
- etwas Butter
- Zitrone



Zubereitung

1. Die gewaschenen Karpfenteile auf der Unterseite kräftig salzen .
2. Den Essig erhitzen und über die Hautseite des Karpfens gießen - so wird er schön blau.
3. Nun das Wurzelwerk putzen, kleinschneiden und in reichlichen stark gesalzenen Wasser den man auch mit etwas Essig beifügt - fast gar kochen.
4. Den Karpfen jetzt in das Wasser geben - kurz aufkochen und dann nur noch ziehen lassen.
5. Den Karpfen auf einen Teller anrichten mit etwas zerlassener brauner Butter übergießen und mit Meerrettich und Zitrone servieren.
6. Dazu essen wir Rotkraut und Kartoffeln --manche essen dazu aber auch Klöße. Guten Appetit



*Frohe Weihnachten, alles Gute
für das neue Jahr und vielen
Dank für Ihr Vertrauen!
Wir sind auch 2015 gerne wieder
für Sie da.*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

meine Bank
**Raiffeisen-Volksbank
Ebern eG**
... für die Menschen in unserer Region



Praxis für Naturheilverfahren
für Rücken und Gelenke
Petra Elflein

Jetzt neu!

**Wellnessmassage
Sportmassage
Hot-Stone-Massage
Gutscheine**

Heubacher Hauptstr. 43, 96106 Ebern
Tel.: 09531 / 941327

Dornmethode - Gelenktherapie - Ohrakupunktur -
Spiralmuskelmobilisation - Breussmassage -
Fußreflexzonenmassage - Honigentgiftungsmassage



EDL
Ebner Dienstleistung & Logistik

★ **Wir wünschen** ★
★ **unseren Kunden** ★
★ **ein schönes** ★
★ **Weihnachtsfest &** ★
★ **einen guten Rutsch** ★
★ **ins neue Jahr!** ★

EDL GbR, Kasernenstr. 1, 96106 Ebern
Tel.: 09531 - 9414870, Fax: 09531 - 9414879
E-Mail: info@edl-franken.de
Web: www.edl-franken.de

RZB

(Die Haus-Idee UG)

Unsere
Leistungen:

- **Heizung**
- **Sanitär**
- **Gas**
- **Solar**

RZB die Haus-Idee UG
Kirchgässchen 1, 96179 Mürsbach
Telefon: 09533 / 1313



runterzukommen...bitte“ hängte Meister Lampe grinsend dran. „Kann ich dir nicht verraten – Betriebsgeheimnis. Nur so viel verrate ich dir: das war schon ein Problem den Schlitten ohne meine Rentiere zum stehen zu bekommen. Schließlich wollte ich ja nicht in einem der Stacheldrahtzäune zum stehen zu kommen. Wenn meine Tiere bei mir sind bremsen die immer und passen auf, verstanden...?“

„Verstehe ich. Leider habe ich auch schon einmal Bekanntschaft mit dem gefährlichen Stacheldraht gemacht. Schau dir mein linkes Ohr an. Bis zu Hälfte aufgeschlitzt gewesen. Hat verdammt weh getan, Alter!“

„Verdammt noch mal, sag jetzt endlich welchen Tipp du mir geben wolltest. Es ist schon spät und ich komme nicht rechtzeitig zu den Kindern, Mümmelmann!“ „Du scheinst ein wenig verworren zu sein, alter Rauschbart. So spät ist es doch noch gar nicht. Die Kirchturmglocken haben noch nicht geschlagen und somit ist es noch nicht einmal 18:00 Uhr.“

„He Häschen, du bist ja gut! Also, was ist? Gibst du mir nun einen Tipp, wie ich mit meinem Schlitten am schnellsten hier wegkomme, oder nicht?“ „Na gut, schließlich möchte ich ja nicht, das du vielleicht bei irgendwelchen Kindern schlecht über mich, über den Osterhasen redest.“

Noch immer saß der alte Weihnachtsmann mit angewinkelten Beinen zwischen den Deichseln und schaute den Osterhasen abwartend, wenn auch inzwischen unruhig, ja nervös geworden, fragend an.

„Siehst du dort drüben“, begann der Osterhase, während das rechte Ohr zur Seite klappte und die Richtung wies, „dort

rechts, in dem Brettverschlag, stehen einige Galloway- Rinder. Die kannst du ja fragen ob sie dir deinen Schlitten ziehen. Du kannst doch mit Rindern reden, oder etwa nicht?“ „Natürlich“, entgegnete der Weihnachtsmann ziemlich barsch. „Ich kann mit jedem Tier sprechen!“

„Na toll! Wenn’s denn stimmt, Alter. Dann mach dich jetzt auf den Weg und ich krieche solange wieder in mein Versteck. Eine Bitte habe ich noch an dich, lieber guter Weihnachtsmann...“ Ein breites Grinsen hatte die letzten Worte des alten Rammlers begleitet während der Weihnachtsmann sich mühsam aufgerafft hatte, und dann abwartend vor dem Hasen stand.

„Der Bauer, dem die Rinder gehören, bringt dann und wann einige Möhren für die Rinder mit. Schau bitte nach, ob die Ungetüme nicht alle aufgefressen haben. Wenn nicht, dann bring mir ein paar Möhrchen mit. Bitte“, hängte er grinsend ran. „Gut mach ich“, entgegnete der weißhaarige Mann nur kurz und stapfte dann ein wenig ächzend und keuchend los.

Der Osterhase verschwand Sekunden später zufrieden in seiner Kiepe, kuschelte sich ins Heu und harrte der Dinge die ja eigentlich, nein, unweigerlich passieren mussten. Um es kurz zu machen. Das dauerte nur eine knappe Viertelstunde, dann war der Weihnachtsmann mit einem wohlgenährten Rind im Schlepptau wieder zurück. Ohne auch nur nach dem Hasen zu suchen, oder gar zu rufen, spannte er den Bullen vor den Schlitten und setzte sich auf den Schlitten, griff zur Peitsche und rief: „Hui, los jetzt, trab jetzt los, die Kinder warten“. Dann knallte die Peitsche. Doch kaum, dass das alte Galloway- Rind ein paar Schritte getan hatte, sah der alte Mann, das der Osterhase neben dem Schlitten einher hoppelte und lauthals rief:



Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Ein frohes Weihnachtsfest und 365 hautklare Tage für das Jahr 2015!

Hautklar
Institut für Dermokosmetik

Simone Raff
Marktplatz 28
96106 Ebern
Telefon 09531/9444840
www.hautklar-eborn.de

Frankenweinpassage Ebern

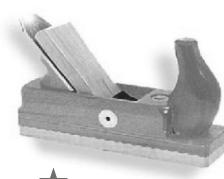
Unsere Empfehlung
2013er
Volkacher Kirchberg
Silvaner
6 x 1 Ltr. 23,- €

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden, Freunden und Bekannten und wünschen Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Neues Jahr 2015

Inhaberin Sibylle Burkhardt
Ritter-von-Schmitt-Str. 4, 96106 Ebern
Tel. 0151/57 70 19 88

Wo der Wein fehlt, stirbt der Reiz des Lebens!

Schmitt
Schreinerei
Innenausbau



Wir wünschen all unseren
Kunden, Freunden und Bekannten
eine besinnliche Adventszeit und ein
fröhliches Weihnachtsfest!

Rudolf-Diesel-Str. 5 | 96106 Ebern | Tel. 09531/6454 | Fax 09531/4754
E-Mail: info@schreinerei-schmitt.de | www.schreinerei-schmitt.de

Fußpflege

Franziska Theunert
Fußpflege-Praxis



sagt herzlichen Dank für ein erfolgreiches
Jahr 2015 und wünscht allen Kunden
eine besinnliche Adventszeit, frohe
Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Tel: 0 95 31-94 35 69, Mobil: 01 60-97 70 41 72

Was läuft im TV 1863 Ebern im Januar 2015?



| | | | |
|--------|-----------|---|------------------------|
| 03.01. | Fussball | Hallenturnier E-Jugend, 8:30-12:10 Uhr Hallenturnier D-Jugend, 12:20-16:00 Uhr | Dreifach- turnhalle |
| 04.01. | Fussball | Hallenturnier F1-Jugend, 9:00-12:45 Uhr | Dreifach- turnhalle |
| 05.01. | Fussball | Hallenturnier F2-Jugend, 8:30-12:10 Uhr Hallenturnier C-Jugend, 12:20-16:00 Uhr Hallenturnier B-Jugend, 16:15-20:00 Uhr | Dreifach- turnhalle |
| 11.01. | Kegeln | TV Ebern 3 – SKK Haßfurt 5, 10:00 Uhr | Sportheim |
| 12.01. | Faustball | Faustball Training 17:00-19:00 Weitere Termine: 19.01., 26.01. | Dreifach- turnhalle |
| 16.01. | Schwimmen | Jahresabschlussfeier | Sportheim |
| 17.01. | Handball | Männer II – TV Coburg-Neuses II weibl. C-Jug. – Windeck/Burgebr., 13:15 Uhr männl. C-Jug. – TV Michelau, 15:00 Uhr Männer – 12 Bamberg/Hallstadt II, 17:00 Uhr | Dreifach- turnhalle |
| 18.01. | Schach | SC 1868 Bamberg – TV Ebern | Bamberg |
| 26.01. | Kegeln | TV Ebern U 18/1 – Rapid Ebelsb.U18/1, 10:30 Uhr | Sportheim |
| 31.01. | Handball | weibl. C-Jug. – HC Forchheim 2011, 11:45 Uhr männl. C-Jug. – HG Kunststadt, 13:15 Uhr Frauen – SG Bad Rodach/Großw., 15:00 Uhr Männer – TV Coburg-Neuses, 17:00 Uhr Männer II – TV 1886 Ebersd. II, 18:45 Uhr | Dreifach- turnhalle |

„He, Alter, wo sind meine Möhrchen...?“

Grummelt griff der Weihnachtsmann hastig in die linke Manteltasche und zauberte eine Handvoll Möhren hervor. Und mit den Worten: „Lass sie dir gut schmecken“, warf er die Möhren scheinbar achtlos dem alten Hasen fast genau vor die Füße.

„Danke, Weihnachtsmann“, rief das alte Langohr und grinste. „Das wurde aber auch Zeit, mir wurden schon die Ohren kalt. Bis zum nächsten Jahr, bitte dann aber wieder mit deinen Rentieren!“ Danach trug er hastig ein Möhrchen nach dem anderen in seine Kiepe, kuschelte sich ins Heu und schloss die Augen.

Den mehr als seltsamen Abflug des Weihnachtsmannes ein paar Stunden später verschlief er leider. Aber das war ja nicht so schlimm, denn im nächsten Jahr wollte er die Ankunft des Schlittens genau beobachten. Das hatte er sich jedenfalls fest vorgenommen...

Weihnachtsbäume

Verkauf ab Hof
am
Sa. 20. Dezember 2014



Familie Horn

Höchstädten 5, 96106 Ebern
Tel: 0 95 31 / 13 24 oder 94 07 20

Schmuckreisig

Dienstplan des Ärztlichen Wochenend-Bereitschaftsdienstes im Januar 2015

Die diensthabenden Ärzte haben sich in der Dienstgruppenbesprechung darauf geeinigt, ab August für den Bereich Ebern, Untermerzsbach, Kaltenbrunn, Pfarrweisach sinngemäß

„Ärztlicher Bereitschaftsdienst“: **116117**
diese Notrufnummer zu veröffentlichen.

Die Vermittlung im ärztlichen Bereitschaftsdienst läuft über die Vermittlungsstelle unter der Telefonnummer 116117. Diese Nummer ist 24 Stunden am Tag erreichbar.



Bereitschaftsdienste

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Deutschlandweit 116 117

Wichtige Rufnummern – Notruf

- NOTRUF: 112
- Krankenhaus in Ebern: 09531 628-0
- Apothekennotdienst: 0800 002 28 33 (kostenfrei)
- Rettungsdienst, Erste Hilfe: 112
- Giftnotruf: 089 19240
- Polizei-Ebern: 09531 924-0 oder 110
- Überfall, Verkehrsunfall: 09531 924-0
- Feuer: 112

Störungsdienste

- Gas: 09382 7001
- Wasser: 09531 629-0
- Strom: 0800 1155993

Hier finden Sie die ortsansässigen Ärzte in einer Übersicht mit Anschrift und Telefon:

Fachärzte für Allgemeinmedizin

- Dr. Florian Elflein, Hirtengasse 20, 09531 8072
- Dr. Thomas Bolibruch, Georg-Nadler-Str. 24, 09531 759
- Hans Merkl, Marktplatz 17, 09531 6992
- Gotscha Koch, Gleusdorfer Str. 11, 09531 799

Internisten

- Dr. Enrique Marcos-Rubinat, Coburger Str. 17, 09531 8464

Augenarzt

- Dr. Martin Schinzel, Rittergasse 3, 09531 5500

Frauenarzt

- Natalia Hein, Nikolaus-Fey-Str. 9, 09531 8233

Zahnärzte

- Dr. Marko Mumesohn, Coburger Str. 7, 09531 1440
- Dr. Inge Traber, Ritter-v.-Schmitt-Str. 2, 09531 8845
- Dr. R. u. Th. Hundt, Zentstr. 12, 09531 390
- Dr. Wolfgang Stark, Kapellenstr. 2-4, 09531 941666
- Zahnärztin Kristina Ziegler, Georg-Einweg-Weg 3, 09531 944366

Hassbergkliniken, Haus Ebern, Coburger Str. 21, 09531 628-0

Zahnärztlicher Notdienst im Dez./Jan. 2015

20. und 21. Dezember 2014

Dr. Dr. Uwe Greese
97496 Burgpreppach,
Hauptstraße 78, Tel. 09534
1312

24. Dezember 2014

Dr. med. dent.
Teresa-Sophie Haiduk
96181 Rauhenebrach/OT
Untersteinbach,
Obersteinbacher Straße 6,
Tel. 09554 592

25. Dezember 2014

Dr. med. dent. Julian Stapf
97522 Sand a. Main
Zeller Straße 5,
Tel. 09524 / 7010

26. Dezember 2014

Dr. med. dent. Inge Traber
96106 Ebern
Ritter-von-Schmitt-Str. 2,
Tel. 09531 / 8845

27. u. 28. Dezember 2014

Dr. med. Kirsten Wettengel
97461 Hofheim
Eichelsdorfer Str. 14,
Tel. 09523 / 332

01. Januar 2015

Dr. med. dent. Christine Ilzhöfer
97461 Hofheim, Eichelsdorfer Str. 14, Tel. 09523 / 332

03. und 04. Januar 2015

Dr. Volker Panitz
97475 Zeil a. Main, Bamberger Str. 32a, Tel. 09524 / 82320

06. Januar 2015

Dr. med. dent. Tino Hartwig
97475 Zeil a. Main, Gröbera 12, Tel. 09524 / 3035030

10. und 11. Januar 2015

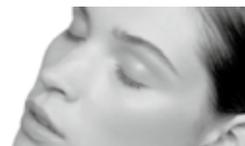
Dr. med. dent. Sibylle Auxel
96250 Ebensfeld, St.-Veit-Str. 1, Tel. 09573 / 1011

Weitere Januar-Termine 2015 standen bei Drucklegung
noch nicht fest. Im Internet zu erfahren unter:
www.notdienst-zahn.de – und Ort Ebern eingeben.

zirbik

FRISUR KOSMETIK

- * Biosthetik
- * GM-Langhaarpflege



www.zirbik.de

Tel: 09531 / 364

Kapellenstr. 9 96106 Ebern

Bitte informieren Sie sich
auch im Internet unter:
www.notdienst-zahn.de

Praxiszeiten:

Jeweils von 10.00–12.00
und 18.00–19.00 Uhr.



Apotheken-Notdienst im Januar 2015



27. Dezember 2014 bis 2. Januar 2015

Apotheke am Grauturm 96106 Ebern
Marktplatz 38
Tel. 09531 9233-0

3. bis 9. Januar 2015

Apotheke-Burgpreppach 97496 Burgpreppach
Gemeinfelder Straße 121
Tel. 09534 92210

10. bis 16. Januar 2015

Hassgau-Apotheke 97461 Hofheim, Marktplatz 2
Tel.: 09523 950125

17. bis 23. Januar 2015

Stadt-Apotheke 96106 Ebern, Marktplatz 7
Tel. 09531 8074

24. bis 30. Januar 2015

Stadt-Apotheke 97486 Königsberg, Marienstr. 6
Tel. 09525 236



*Wir wünschen unseren
Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Start ins neue Jahr.*

Apotheke
am
**Grau-
turm**

Apotheker
Herbert und Silke Stang
Marktplatz 38
96106 Ebern
Telefon 09531/9233 0

www.apotheke-am-grauturm.de

Bei Unfallschaden: Sachverständigen einladen!



bf-automotive

Kfz SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Dipl.-Ing. B.Fischenich, Haydnstr.7, 96106 Ebern, 09531 - 9414999
www.bf-automotive.de, kfzsv@email.de

Schadensermittlung & Wertermittlung
schnell, kompetent, zuverlässig

Mediadaten Eberner Türmer

Anzeigenformate (Breite x Höhe):

| | | | |
|---------------|------------|----------|----------|
| 1/1 Seite sw | 190 x 265 | | 420,00 € |
| 3/4 Seite sw | 140 x 265 | hoch | 320,00 € |
| 3/4 Seite sw | 190 x 197 | quer | 320,00 € |
| 1/2 Seite sw | 93 x 265 | hoch | 230,00 € |
| 1/2 Seite sw | 190 x 131 | quer | 230,00 € |
| 1/3 Seite sw | 190 x 86 | nur quer | 150,00 € |
| 1/4 Seite sw | 93 x 130,5 | hoch | 120,00 € |
| 1/4 Seite sw | 190 x 64 | quer | 120,00 € |
| 1/8 Seite sw | 93 x 64 | quer | 75,00 € |
| 1/16 Seite sw | 45 x 64 | quer | 39,00 € |

Private Kleinanzeigen (je Zeile):

Breite: 1-spaltig (93 mm)

Je Zeile (Standardschriftgröße 10 Punkt) 7,00 €

Zahlungsbedingungen:

Innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsdatum rein netto.

Alle Preise zuzüglich Mehrwertsteuer. Für alle Aufträge gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sonderplatzierungen

Umschlagseiten:

- 3. Umschlagseite innen 460,00 €
- 4. Umschlagseite außen 510,00 €

Preisliste

Rabatte:

- 3 Anzeigen 5 % Rabatt
- 6 Anzeigen 8 % Rabatt
- 12 Anzeigen 15 % Rabatt

Anzeigenannahme:

Agentas Multimedia

Werbeagentur, Frank Schilling

Winterleite 1, 96184 Rentweinsdorf

Tel: 09531/941194, Fax: 09531/941195, info@agentas.de



Anzeigen- und Redaktionsschluss:

15. des Vormonats - Die Redaktion von Weigang-Media ist zuständig für den Inhalt des Eberner Türmers.

E-Mail: sabine.held@weigang-media.de. - Anzeigen- u. Redaktionsschluss für die Februarausgabe

Nr. 02.2015 ist Freitag, 16.01.2015, Erscheinungstag ist der 30.01.2015

Energie. Wärme. Wohlbehagen.

Die Erdgasspezialisten aus der Region

Erdgas von der gasuf ist der Garant für Ihr Wohlbehagen. Denn Erdgas von der gasuf sorgt für wohlige Wärme, ist super komfortabel und gilt als umweltschonendster aller fossiler Brennstoffe – insbesondere in Kombination mit einer Solarthermieanlage.

Gasversorgung Unterfranken GmbH
97076 Würzburg • Nürnberger Str. 125
Telefon: 0931/2794-3
Fax: 0931/2794-566
www.gasuf.de • vertrieb@gasuf.de
Störungsdienst: 0941/28003355 (24h)

gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

Weidner

Heizung - Bad - Lüftung

Wir wünschen allen Kunden und Freunden unseres Hauses
frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr,
verbunden mit dem Dank für das entgegengebrachte Vertrauen!

Bahnhofstraße 5 • 96106 Ebern



0 95 31 / 7 55